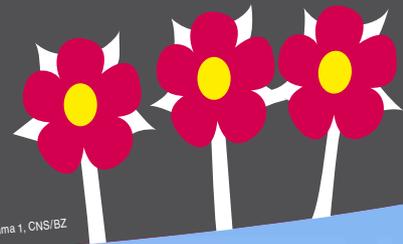


InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

Das Infoblatt im Internet:

www.gemeinde.latsch.bz.it



I.P. - Supplemento al nr. 25 del 17/07/2019 der Vinschger - settimanale - Poste Italiane s.p.a - Spedizione in Abbonamento Postale - D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



Die Geoanalyse, Ströme und Frequenzen in Latsch

12

Latsch Aktuell:
25 Jahre im Einsatz
für die Bibliothek

17

Vollversammlung:
Alles bleibt beim Alten
bei der Volksbühne Latsch



„Die Tätigkeitsfelder in einem Ort bilden das Spiegelbild des öffentlichen Geschehens“

Der Handels- und Dienstleistungsverband (hds) führt in Zusammenarbeit mit dem Beratungsunternehmen KPMG aus Deutschland Geoanalysen im gesamten Land durch. Dafür wurden alle relevanten Infrastrukturen von Südtirol in eine digitale Landkarte eingetragen, wie etwa geografische Gegebenheiten, Geschäfte, Handwerker, Gastbetriebe, Sehenswürdigkeiten, Schulen, Kindergärten oder auch Veranstaltungen. Die Geoanalyse soll daher genaue Aufschlüsse über die Frequenz der Passanten geben und damit als verlässlicher Indikator für die Attraktivität einzelner Bezirke, Orte oder Straßen dienen. Die Projektergebnisse geben institutionellen Entscheidungsträgern, dem hds und auch einzelnen Betrieben klare und konkrete Ergebnisse, die periodisch vergleichbar und somit optimale Basis für Ortsmarketingkonzepte sind. Diese Studien stellte der hds daher den jeweiligen Ortsausschüssen und interessierten Gemeindeverwaltungen kostenlos zur Verfügung.

Das InfoForum hat diese Studie, bezogen auf die Marktgemeinde Latsch, mit Hilfe des langjährigen hds-Bezirksleiters Walter Holzeisen analysiert und dabei einige interessante Punkte herausgefiltert.

InfoForum: Wieso wurde diese sogenannte Geoanalyse von Seiten des hds eigentlich in Auftrag gegeben?

Walter Holzeisen: Im Bereich Ortsmarketing konnte man bisher nur auf langjährige Studien zurückgreifen. Mit dieser neu durchgeführten Geoanalyse, haben wir nun landesweit eine sehr aktuelle und schnelle Bestandsaufnahme für die einzelnen Dörfer und Gemeinden erstellt. Zuerst wurden die gesamten Infrastrukturen eingespeist. Dabei spielten über den Einzelhandel hinaus auch ortsrelevante Betriebe in den Bereichen Gastronomie, Dienstleistungen, Privatvermietung und ortsgebundenes Handwerk eine wesentliche Rolle. Danach wurden sämtliche Personengruppen aufgelistet und über verschiedene Institutionen eine Umfra-



Walter Holzeisen, Bezirksleiter des hds, im Gespräch mit dem InfoForum.

ge vorgenommen. Wir konnten somit herausfinden, wer zirkuliert wo, nach Alter, Einkommen und Sprachgruppe. Wir haben in dieser Studie zudem die Zirkulation der Touristen hergenommen und zwischen südländischen und nordländischen Gästen unterteilt und einen individuellen Passantenstrom errechnet. Die Geoanalyse ist, wie gesagt, ein tolles Instrument, damit wir die Aufwertung der einzelnen Ortskerne noch gezielter vorantreiben können. Bei all diesen Vorhaben ist allerdings die enge Partnerschaft zwischen Handel und Tourismus unabdingbar.

Wie sieht es dann speziell in Latsch aus?

Wir haben die einzelnen Frequenzen in Latsch speziell im Zentrum durchgeführt und die einzelnen Tätigkeitsfelder analysiert. Gerade in Latsch ist sehr positiv hervorzuheben, dass die Aufteilung der einzelnen Sektoren sehr ausgewogen ausfällt. Was im Zentrum des Hauptortes der Marktgemeinde Latsch zurzeit sicherlich fehlt, ist ein Schuhgeschäft, eine Buchhandlung oder auch eine Drogerie. Dazu benötigt man gerade im Zentrum von Latsch, wie in anderen Dörfern und Gemeinden auch, ein neues Parkplatzkonzept. Das ist sicherlich eine Notwendigkeit, damit

man dort mehr Frequenzen erreichen kann und man somit gerade im Dorfkern vielleicht wieder neue Geschäfte anlockt. Laut dieser Studie, sieht man auch in Sachen Gastronomie in Latsch mittlerweile Handlungsbedarf. Zudem werden sämtliche Leerstände, vor allem im Zentrum eines Dorfes, ermittelt und aufgezeigt.

Wie geht es nach dieser Auswertung weiter?

In Latsch haben wir bereits seit einigen Monaten eine Arbeitsgruppe zusammengestellt, in welcher Vertreter der Gemeindeverwaltung, des hds und des Tourismusvereines Latsch vertreten sind. Die Geoanalyse wird dabei natürlich auch als aktuelle Bestandsaufnahme verwendet. Wir als Arbeitsgruppe möchten einfach neue Anregungen geben, was es in unserer Marktgemeinde an Strukturen braucht und wie speziell der Ortskern wieder belebt werden kann.

Welche Hilfestellung kann diese Studie nun für zukünftige Vorhaben geben?

Die Geoanalyse beschreibt den Ist-Zustand in einem Dorf oder in einer Gemeinde. Bei strukturellen Veränderungen, das können zum Beispiel grö-

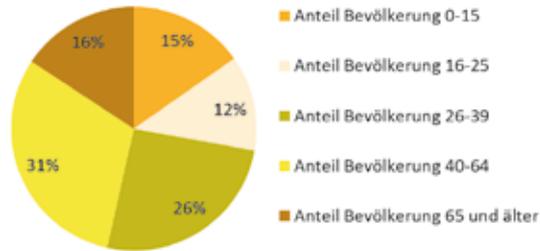
ßere Bauvorhaben sein, wie etwa beim alten Kasernengebäude beim Bahnhof Schlanders, kann man mit Hilfe dieser Studie den politischen Entscheidungsträgern ganz einfach aufzeigen, welche weiteren Strukturen es benötigen würde, um die erhöhten Frequenzen dann auch in die richtigen Bahnen zu leiten und um zu ermitteln, welche Strukturen komplett überflüssig wären, da diese bereits im Ort vorhanden sind und so vielleicht auch als Entscheidungshilfe dienen. Man kann in den Ist-Zustand verschiedenste Fallbeispiele und Szenarien einfließen lassen, um so eventuelle Folgen für bereits bestehende Strukturen genauer abschätzen zu können.

Welche Akzente müssen deiner Meinung nach gerade bei uns in der Peripherie gesetzt werden?

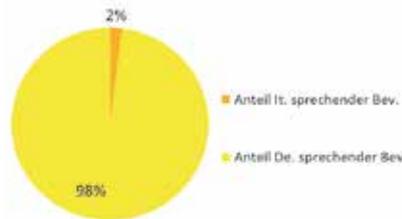
Man muss einfach auf die einzelnen Orte aufmerksam machen und dieses Vorhaben gelingt am besten mit verschiedenen Aktionen. Veranstaltungen, die mit unseren Vorhaben stimmig sind und den Ortskern fördern und stärken werden seit kurzer Zeit übrigens auch von Seiten des hds gezielt gefördert. Jeder kennt mit Sicherheit unsere aktuelle Aktion „do leb i, do kaf i“, damit wollen wir einmal mehr den Bürgern bewusst machen, dass der Konsument die Geschäfte genau so sehr braucht, wie umgekehrt. Grundsätzlich müssten die Angebote in einem Dorf derart aufgebaut sein, wie in einem großen Einkaufszentrum. Dort wird den Konsumenten nämlich ein idealer Branchenmix angeboten und mit einer gezielten Werbung perfekt in Szene gesetzt. Daher müssen auch unsere Ortschaften und Gebiete im Vinschgau ihre Strukturen gemeinsam anwerben und so gut wie möglich für die Konsumenten verteilt aber auch erreichbar sein. Für dieses Ziel müssen unsere verschiedenen Infrastrukturen dahingehend immer wieder sensibilisiert werden, das ist eine sehr spannende und tolle Aufgabe. Ich betone aber nochmals, dass die Zusammenarbeit zwischen Handel und Gastronomie die Voraussetzung für eine ausgewogene Frequentierung und einem positiven Konsumverhalten in einer Ortschaft ist.

Welche Entwicklungen sind gerade im Vinschgau offenkundig?

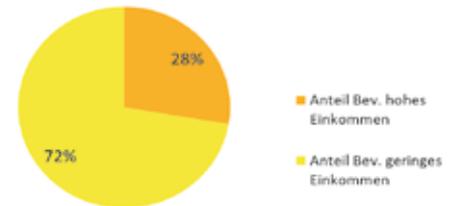
Einwohner nach Alter



Einwohner nach Sprache

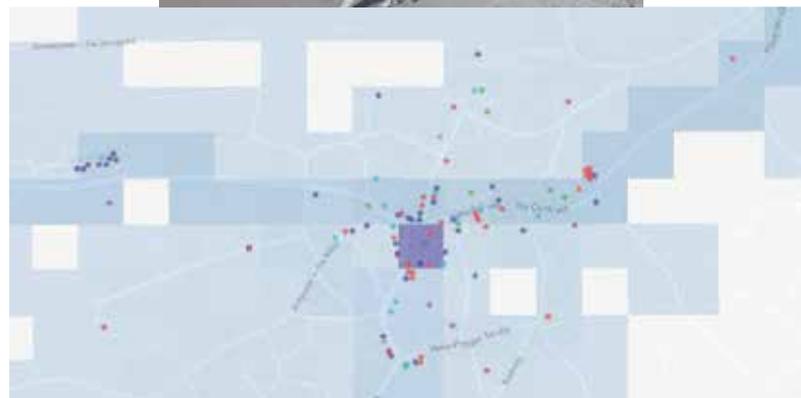


Einwohner nach Einkommen



Bei der durchgeführten Geoanalyse in Latsch wurden nicht nur die Frequenzen und Strömungen im Latscher Hauptort unter die Lupe genommen, sondern auch die dort lebenden Einwohner nach Alter, Sprache und Einkommen.

Geoanalyse

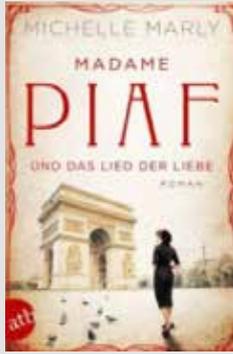


Im Zentrum von Latsch findet die größte Zirkulation in der Marktgemeinde statt. Gerade deshalb wäre es sinnvoll, diesen gut frequentierten Ortskern weiter aufzuwerten und zu beleben.

Der Trend der letzten Jahre, dass vor allem kleinere Lebensmittelgeschäfte wegbrechen, hat man schon gewusst bzw. befürchtet. Unsere wirklich guten Fachgeschäfte im Zentrum eines Dorfes sind von großer Bedeutung, genauso wie die Lebensmittelgeschäfte.

Nun gilt es den Einzelhandel weiterhin dort aufblühen zu lassen, wo sich das tagtägliche Geschehen im Ort abspielt, das ist und bleibt meiner Meinung das Um und Auf.

Rudi Mazagg



Madame Piaf und das Lied der Liebe

Paris, 1944: Nach dem Ende der deutschen Besatzung wird die Sängerin Édith Piaf der Kollaboration angeklagt - und fürchtet ein Auftrittsverbot. Während sie ihre Unschuld zu beweisen versucht, lernt sie Yves Montand kennen, einen ungelungenen, aber talentierten jungen Sänger. Édith beginnt mit ihm zu arbeiten, und schon bald werden aus den beiden Chansonniers Liebende. Das Glück an Yves' Seite inspiriert Édith zu einem Lied, das sie zu einer Legende machen könnte - La vie en rose. Édith Piaf - sie verkörperte den Mut zu lieben wie keine andere und ging in ihrer Kunst wie im Leben bis zum Äußersten. "Das Glück muss man mit Tränen bezahlen." Édith Piaf.

Infos aus der Bibliothek

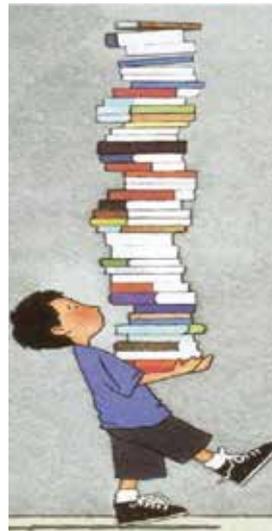


Tag der offenen Tür „25 Jahre Bibliothek Goldrain“ am Samstag, 8. Juni

In diesem Rahmen wurde Martina Oberhofer für ihre 25-jährige Tätigkeit bei einer Feier geehrt. Mauro Dalla Barba überreichte Frau Martina, wie sie von vielen Bibliotheksbesuchern genannt wird, eine Urkunde und ein Geschenk der Gemeinde als Dankeschön für ihren außerordentlichen Einsatz beim Aufbau der Bibliothek. Martina Oberhofer gab im Juni die Leitung der Bibliothek Goldrain an Nadja Marx ab, wird aber weiterhin in der Bibliothek Tarsch, Ramona Kuen



übergab die Leitung nach fünf Jahren an Sylvia Ilmer und widmet sich neuen Aufgaben. Bei einer kleinen Überraschungsfeier bedankte sich Mauro Dalla Barba für ihren engagierten Einsatz und wünschte ihr viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit.



Bücherflohmarkt

Am Freitag, 19. Juli 2019, von 08.30 bis 15.00 Uhr, Hauptplatz Latsch. Die Bibliotheken Latsch, Goldrain, Tarsch und Morter laden alle Bücherliebhaber ein nach Herzenslust in unserem großen Angebot an Kinder- und Jugendbüchern, Sachbüchern und Romanen für Erwachsene zu stöbern. Die Bücher werden gegen eine freiwillige Spende abgegeben.

Stundenplan Ärztepraxis Latsch

Dringende Fälle Annahme
08 - 09 Uhr und 15 - 16 Uhr

Telefonische Vormerkungen
08 - 10 Uhr und 15 - 17 Uhr

Rezepte und Ärztliche Zeugnisse
10 - 12 Uhr und 17 - 18:30 Uhr



InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Bücherflohmarkt	Fr, 19.07.2019	08:30	Hauptplatz Latsch	Bibliotheken Latsch
Tanzabend des Tanzclub Latsch - Vinschgau	Sa, 27.07.2019	20:30	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
13. Lederhosenfest & Marschierwertung & Musikfest	Sa, 03.08.2019	14:00 - 02:00	Festplatz/ Festhalle Latsch	Bürgerkapelle Latsch
13. Lederhosenfest & Musikfest	Sa, 03.08.2019	10:00 - 22:00	Festplatz/ Festhalle Latsch	Bürgerkapelle Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. ba-latsch@rolmail.net



Die vier Dompfplouderer



Gelungene Tanzshow zum Saisonabschluss



Die Sektion Tanzen des ASV Latsch Raiffeisen veranstaltete am Freitag, 07. Juni, das alljährliche Abschlusstanz in der Turnhalle Latsch. Unter der Leitung von Tanzlehrerin und Choreographin Lotte Gamper haben die insgesamt 48 Tänzerinnen zehn verschiedene Choreographien einstudiert, die sie dem zahlreich erschienenen Publikum präsentierten. Dabei begeisterten sie nicht nur mit unterschiedlichen Musik- und Tanzstilen, sondern auch

mit verschiedenen Outfits und wurden von der vollen Tribüne mit tosendem Applaus belohnt. Sportvereinspräsident Werner Kiem lobte die geleistete Arbeit und Lotte Gamper nutzte die Gelegenheit um sich sowohl bei ihren Tänzerinnen, als auch bei allen Eltern, Unterstützern und dem Hauptverein zu bedanken. Für die Hobbygruppen stellte die Tanzshow einen gelungenen Abschluss der heurigen Tanzsaison dar. Für die Wettkampfgruppen hingegen,

ist die Saison noch nicht ganz vorbei. Vom 4. bis 14. Juli findet in Rimini die Italienmeisterschaft statt, für die sich die Tänzerinnen mit ihrer erfolgreichen Teilnahme an der Regionalmeisterschaft qualifiziert haben. Nach der Italienmeisterschaft geht es dann für alle in die wohlverdiente Sommerpause, bevor im September die Kurse der Sektion Tanzen wieder starten.

Claudia Gerstl



Fotos © Claudia Gerstl



**BAU-
UNTERNEHMEN
LATSCH**
G.M.B.H.

Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton



GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239



WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE

info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it



Jausenstation Knofelkeller
St. Medardusweg 34
39021 Tarsch/Latsch
Tel. 329 3673703
0473 623503



Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

Genuss pur in luftigen Höhen

Der Sessellift Tarscher Alm bringt Sie bequem ins Wander- und Bikegebiet Tarscher- & Latscher Alm. Unzählige Möglichkeiten zum Wandern, Biken, Bogenschießen und Genießen erwarten Sie.

Berggasthof Tarscher Alm

Mit schmackhaften Knödeln in allen Variationen, einer typischen Südtiroler Marende mit Speck, Almkäse und Vinschger Paarl oder Fleischspezialitäten machen den Berggasthof „Tarscher Alm“, unter neuer Führung von Familie Thomas Gasser, zu einem echten Geheimtipp für Genießer. Auch für Kinder ist Spiel und Spaß im **Trampolin** oder bei der **Kinder-Bogenschießstation** garantiert.

Bogenparcours Schlegl & Almrausch

Für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung sorgen die beiden 3D-Bogenparcours „**Schlegl**“ **an der Talstation**



Foto: Kirsten-J. Sörries-IDM Südtirol

und „**Almrausch**“ **bei der Bergstation** mit je 28 Zielen. Hier kann man wandern und dabei aktiv sein. Die Faszination Bogenschießen ist ein Erlebnis für die ganze Familie.

Tarscher Alm

Unter neuer Führung steht in dieser

Saison hingegen die „Tarscher Alm“. Florian und Isa werden ihre Besucher mit **traditionellen Gerichten**, bei denen vorwiegend **einheimische Produkte** aus dem Vinschgau verwendet werden, verwöhnen. Neben dem teilweise selbst produzierten Fleisch, kann man auch wieder die leckeren Käse- und Senne-reiprodukte in der typischen Südtiroler Stube oder auf der Terrasse genießen und dabei die Seele baumeln lassen.

Latscher Alm

Täglich frisch zubereitete, traditionelle Almgerichte, leckere Mehlspeisen und Kuchen kann man auf der „Latscher Alm“ genießen. Rot im Kalender markieren kann man sich auch **Samstag, den 17. August 2019**, hier wird die Werksbühne Tyrolit aus Tirol das Drama „**Höllennritt**“ als Freilichttheater aufführen - Reservierung erwünscht (Tel. 334 15 62 692); Shuttleservice möglich. Familie Mantinger mit dem Alm-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Aktiv & Genuss
Almen
im Vinschgau Tarsch | Latsch

Wandern, Biken, Bogenschießen & Genießen

 <p>Tarscher Alm 1940m</p> <p>AUS UNSERER SENNEREI Frischkäse, Camembert, Zieger und Naturjoghurt Tel. 328 17 56 069 www.tarscher-alm.it</p>	 <p>NEU: Trampolin & Kinderbogenschießen Tel. 338 72 76 600 www.tarscher-alm.info</p>	 <p>Latscher Alm 1.715 m</p> <p>FREILICHTTHEATER „Höllennritt“ - Sa. - 17.08.19 Reservierung: Tel. 334 15 62 692</p>	 <p>Bogenparcours SCHLEGL & ALMRAUSCH</p> <p>Tel. 335 73 61 041 www.bogensport-suedtirol.com</p>
---	---	--	---



Aktiv & Genuss Almen - Wander- & Bikegebiet Tarscher- & Latscher Alm
Sessellift Tarscher Alm täglich geöffnet: 09 - 12.30 & 14 - 18 Uhr

Endlich Sommerferien!



Im vergangenen Schuljahr haben 18 Mädchen und Buben acht wunderbare Feste/Feiern vorbereitet oder mitgestaltet (mit dem Familienverband, mit den Senioren, mit den Eltern der Klassen, die einen Familiengottesdienst gestalten). Mit großer Freude und gutem Zusammenhalt haben die „Älteren“ die Jüngeren unterstützt und alle haben sich bemüht das Ziel zu erreichen. Das ist etwas Großartiges -

das ist nicht selbstverständlich! Wir bedanken uns bei allen Erwachsenen, die bereit waren mitanzupacken, wenn es Hilfe gebraucht hat, bei Direktor Stefan Ganterer für die Erlaubnis zum Brennen der Tonsachen und beim Herrn Pfarrer für den Raum, den er uns das ganze Jahr zur Verfügung stellt. Danke! Gar einige möchten selbst einmal Jungcharleiter/-innen werden - das ist eine wunderbare

Nachricht, denn damit wäre für die Zukunft gesorgt. Im Herbst starten wir in ein neues Jungcharjahr. Wir hoffen natürlich, dass möglichst viele wieder dabei sind und dass noch einige neue neugierige Mädchen und Jungen dazukommen.

Gisela und Melanie



HARRY'S TANKSTELLE gpl
Agip
WIR bieten unseren Kunden:

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette

Reichsstr. 2 • Latsch
 Tel./Fax 0473 720927

pohl zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG
 Tel 0473 62 32 91
 Mobil 335 63 700 60
 Mail info@pohl.it

Industriezone 1/a 39021 Latsch (BZ) www.pohl.it

Elektro- Steuer-Alarm-Eibanlagen des Tumler Markus
ELETEC GmbH
 Service rund um die Uhr 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**
 Möslweg 17 - 39020 Goldrain
 Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

„Tuiflgwond pickn mit die Latscher Tuifl EO“

Die Latscher Tuifl EO haben seit zwei Jahren wiederum begonnen mit Kindern Masken für die Krampuszeit zu basteln, da es aber für einen richtigen „Tuifl“ nicht nur eine Maske sondern auch ein passendes Gewand dazu braucht haben wir als Verein uns entschieden dieses Jahr einen Workshop zum Thema „Tuiflgwond pickn“ in Latsch für Kinder und Jugendlichen anzubieten. Das zweimalige Workshop Treffen findet am Freitag den 20.09.2019 und Freitag 27.09.2019 jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Festhalle von Latsch gegenüber dem AquaForum statt. Mitzubringen sind 3-5 Tuben transparentes Silikon (je nach Größe des teilnehmenden Kindes/Jugendlichen), eine gebrauchte Arbeitstuta (Touni) oder einen gebrauchten Trainingsanzug, jeweils bestehend aus 100% Baumwolle, damit das Silikon und die Schafwolle gut an der Kleidung haften bleiben. Die Kleidung sollte eher größer ausfallen dass



diese 2-3 Jahre getragen werden kann. Den Rest besorgt der Latscher Tuifl EO Verein für euch. Die Anmeldung für den Shop erfolgt unter der Nummer +39 347 57 31 726 abends ab 18:00 Uhr bis einschließlich Samstag den 14.09.2019. Pro Teilnehmer muss min-

destens ein Elternteil anwesend sein. Die Latscher Tuifl EO freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme und ein gutes Gelingen „Guat Pick“.

Der Latscher Tuifl EO Verein

Musikalische Benefizaktion des KVV

Skandal im Sperrbezirk, Skandal um Rosi. Wer kennt ihn nicht, den Song der Spider Murphy Gang. Das Lied ist Kult, so wie die Band. Millionenfach verkauft, Generationen verbindend. Einer, der den Sound mitgeprägt hat, ist Ex-Keyboarder Michael Busse. Als Star des Benefizabends des KVV Vinschgau war Michael Busse Anfang Juni 2019 in die Mittelschule nach Schlanders gekommen. Mit vielen Erinnerungen und seinen Hits live im Programm. Die KVV Jugendorganisation (KWJ) initiierte den Benefizabend. KWJ-Betriebsvorsitzender Hannes Weithaler freute sich über knapp fünfzig Teilnehmerinnen und Teilnehmer, deren Spenden an den KVV Hilfsfonds und die Südtiroler Ärzte für die Welt gehen. Das Besondere: beim Live-Konzert handelte es sich um eine Uraufführung. Michael Busse hatte nämlich seit seinem Verlassen der Band im Jahre 1986 keinen Song der Spider Murphy Gang mehr aufgeführt. Rosmarie, Zwoa Zigarettn, Sommer in der Stadt und Schi-



Im Bild (Foto Wieser): Josef Bernhart (KVV Morter und Vinschgau) mit Michael Busse von der Spider Murphy Gang

ckeria live am Piano waren somit ein besonderes Hörerlebnis. Den Benefizabend gestalteten das Vinschger Duo „Hermann und Marian“ mit. Ihre musikalische Rundreise führte von Südtirol über Österreich nach Russland und Amerika. Beginnend mit dem Böhmischen Traum bis hin zu Klassikern

von Ennio Morricone und Johnny Cash. Am Ende des Abends, unterstützt von der Stiftung Südtiroler Sparkasse, gab es viel Applaus, viele Erinnerungen und Gespräche, bei denen sich wieder einmal zeigte, wie Musik Generationen und Regionen verbindet und das alles für den guten Zweck.



Veranstaltungen & Events

Latsch-Martelltal

In der Kulturregion Vinschgau

Samstag, 20.07 - Sonntag, 21.07.2019

Feuerwehrfest und Oldtimertreffen der FF Latsch

Latsch sieht ROT! Traditionelles Feuerwehr Fest mit Oldtimertreffen. Eine Vielzahl von alten Feuerwehr Autos begeistert die Besucher aus Nah und Fern, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und jede Menge Spaß erwarten Sie auf dem Feuerwehr Fest in Latsch.

Sonntag, 28.07.2019

Musikfest der Musikkapelle Tarsch

Traditionelles Musikfest der Musikkapelle Tarsch, ausgelassene Stimmung bei Tanz und Musik. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Samstag, 03.08. - Sonntag, 04.08.2019

Musik- & Lederhosenfest der Bürgerkapelle Latsch

Feststimmung am Wochenende! Am Samstag findet das traditionelle Lederhosenfest statt, am Sonntag wird ein abwechslungsreiches Programm für gute Stimmung sorgen. Für Speiß, Trank und gute Stimmung ist bestens gesorgt!

Sonntag, 11.08.2019

Kulinarischer Seerundgang am Zufrittstausee

Kulinarische Köstlichkeiten bei einer Wanderung im Herzen des Nationalparks Stilfserjoch. Entlang des Zufritt Stausees erwarten Sie verschiedene Köstlichkeiten und abwechslungsreiche Stände für Klein und Groß.

Sonntag, 18.08.2019

Jachim Kirchweihfest der FF Tarsch

Traditionelles Jachim Kirchweihfest organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Tarsch beim Vereinshaus Sigmund Angerer. Für Speiß, Trank und gute Stimmung ist bestens gesorgt!

Freitag, 23.08. - Sonntag, 25.08.2019

Vinschgau Cup

Bereits zum 4. Mal findet der Vinschgau Cup in Latsch statt. Renommierete Hockey Mannschaften aus verschiedenen Ländern liefern sich spannende Spiele im IceForum von Latsch. Der Kartenvorverkauf beginnt am 12. August im Tourismusbüro in Latsch.

Sonntag, 25.08.2019

Gartenfest der Musikkapelle Goldrain-Morter

Traditionelles Musikfest der Musikkapelle Goldrain-Morter. Um 09.30 Uhr beginnt das Fest mit einem Familiengottesdienst, anschließend findet das Frühshoppen und das Fest statt. Für Speiß und Trank sowie gute Stimmung ist bestens gesorgt.

Donnerstag, 29.08.2019

Abendkonzert der Bürgerkapelle Latsch

Abendkonzert der Bürgerkapelle Latsch im Musikpavillon, genießen Sie an einem lauen Sommerabend die harmonischen Klänge der Bürgerkapelle. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert nicht statt.

Sonntag, 01.09.2019

Schützen Jubiläumsfest

Zum 60-jährigen Bestehen der Schützenkompanie Latsch/Tarsch findet ein großes Fest mit heiliger Messe statt. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet Sie. Für Speiß und Trank ist bestens gesorgt!

Donnerstag, 05.09.2019

Abendkonzert der Musikkapelle Laas

Genießen Sie an einem milden Sommerabend die harmonischen Klänge der Musikkapelle Laas im Musikpavillon von Latsch. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert nicht statt.

Samstag, 07.09. und Sonntag, 08.09.2019

Almabtrieb in Tarsch und im Martelltal

Beim Almabtrieb in Tarsch und im Martelltal, kommt das Vieh welches die Sommermonate auf der Alm verbracht hat wieder zurück in den heimischen Stall. Nach einem guten Sommer auf der Alm werden die Tiere feierlich geschmückt und ihrem Bauer übergeben!



Im Bild (v.l.): Alma Köll Svaldi, Mauro Dalla Barba, Martina Rinner Oberhofer und Nadja Marx



Feierlicher Abschied.

25 Jahre im Einsatz für die Bibliothek

„Abschied nimmt man immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, betont Martina Rinner Oberhofer im Gespräch mit dem InfoForum. Ein lachendes Auge deshalb, weil der wohlverdiente Ruhestand ansteht, mehr Freizeit, mehr Entspannung. Ein weinendes Auge daher, weil 25 Jahre Bibliothek Goldrain ihre Spuren hinterlassen haben. Kürzlich wurde Rinner Oberhofer verabschiedet. Feierlich, versteht sich. 25 Jahre hat sie die Bibliothek in Goldrain ehrenamtlich geleitet. „Sie hat das Bibliothekswesen in Goldrain und in der gesamten Gemeinde mitgeprägt“, brachte es der Gemeindereferent Mauro Dalla Bar-

ba bei einer Überraschungsfeier im Juni auf den Punkt. Im Jahre 1989 ist die Goldrainer Bibliothek entstanden. „Damals noch in kleinen Räumen im Schulgebäude“, erzählt Rinner Oberhofer. Sie war es, welche die Bibliothek aufgebaut hat. „Vieles hat sich seitdem geändert“, weiß die Goldrainerin. Vor vier Jahren bekam Goldrain im alten Schulgebäude eine neuere, größere Bibliothek. „Einen großen, schönen Raum“, freut sich Rinner Oberhofer. Viele schöne Erlebnisse seien es gewesen. „Freude an der ehrenamtlichen Arbeit, Einsatz und Fleiß zeichneten unsere Bibliotheksleiterin aus“, waren sich die Besucher bei der Überras-

schungsfeier einig. Als Nachfolgerin von Rinner Oberhofer fungiert fortan Bibliotheksleiterin Nadja Marx, auch sie kann auf die Mithilfe von ehrenamtlich tätigen Frauen setzen. Zur Verabschiedung von Martina Oberhofer hatten sich auch Vertreterinnen der Mittelpunktbibliothek Schlandersburg, des Vereins der Vinschgger Bibliotheken und des Bibliotheksverbandes Südtirol eingefunden. Der Bibliotheksverband ehrte die langjährige Bibliotheksleiterin mit einer Urkunde. Dankesworte überbrachte zudem unter anderem auch Alma Köll Svaldi, die Leiterin der Bibliothek Latsch.



Ein übergemeindliches Aushängeschild

Kürzlich blickte der übergemeindliche und im ganzen Vinschgau tätige Leichtathletik Club Vinschgau (LAC) zurück und nach vorne. Bei einem Treffen im Marinushof in Kastelbell waren Gönner und Sponsoren eingeladen. LAC-Präsident Heiner Pohl und sein Ausschuss bedankten sich für die großartige Unterstützung. Unter anderem sei auch die Gemeinde Latsch ein wichtiger Partner. Auf den Latscher Sportanlagen finde man auch einen idealen Trainingsstützpunkt. Seit sieben Jahren findet auf dem Latscher Sportplatz im Sommer etwa ein Leichtathletik-Camp statt. Auch freuten sich LAC-Präsident Heiner Pohl und sein Ausschuss über den



neuen Vereinsbus. Das gebrauchte Fahrzeug, ein Ford-Kleinbus, welcher bei der Bundeswehr jahrelang in der Garage stand, wurde für rund 15.000 Euro angekauft. Dabei habe man großzügige Unterstützung von der Raiffeisenkasse Vinschgau, der

Bezirksgemeinschaft, der Gemeinde Latsch sowie der Firmen Ivoclar, Pohl und Partner, Meraner Mineralwasser und Stahlbau Pedross erfahren.

Bezirksgemeinschaft, der Gemeinde Latsch sowie der Firmen Ivoclar, Pohl und Partner, Meraner Mineralwasser und Stahlbau Pedross erfahren.

Musikfest in Latsch

Bürgerkapelle Latsch 1773-2019
www.bklatsch.com

SAMSTAG, 3. AUGUST 2019

13. Lederhosenfest

16:00 Uhr **Marschwertung verschiedener Musikkapellen auf dem Sportplatz**

18:00 Uhr **Flo & Co.**

21:00 Uhr **Männer der Berge**

SONNTAG, 4. AUGUST 2019

10:00 Uhr **Aufmarsch Musikkapelle Ranggen (österreich)**

10:30 Uhr **Feldmesse anschließend Frühschoppen mit der Wangener Böhmischen Musikkapelle Mühlwald**

13:00 Uhr **Musikkapelle Steinegg**

15:00 Uhr **Tirolerisch g'spielt**

17:00 Uhr **Kaffee & Kuchen / Glückstopf / Kinderprogramm von Spielideen**

mit Hanna von der Gruppe Harfonia

FIBERGLASS

matec

Mein Radio SÜDTIROL
Südtirols bester Musikmix!

Amadeus
klassik

Raiffeisen
Meine Bank

Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

FEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

FF LATSCH

5. Feuerwehr Oldtimertreffen
Mehr unter www.ff-latsch.com

Samstag 20. Juli 2019

18:00 Uhr Festbeginn mit Fassanstich und Showeinlage

Für tolle Stimmung sorgen „Die Söhne Tirols“

Sonntag 21. Juli 2019

10:00 Uhr Einzug Oldtimer vom Bahnhof zum Festplatz

10:30 Uhr Feldmesse

12:00 Uhr Frühschoppen mit der Gruppe Taterätä Kinderprogramm und Glückstopf

15:00 Uhr Bürgerkapelle Latsch

17:30 Uhr „Die jungen Pseirer“

Die Söhne Tirols

Heli Austria
www.heli-austria.it

Samstag und Sonntag Nachmittag Hubschrauberrundflüge

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Latsch
Ort: Festhalle Latsch
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Raiffeisen Meine Bank

Stahlbau
Die Stahlbau-Gruppe

FORST
Holzwerk

PEDROSS
BREMEN THE BAKERY & PATISSIERS



Latsch Herbstkurse 2019

Fit ab 60+ - Wassergymnastik am Vormittag

- **Zeit:** Di., 01.10.19 - 17.12.19
- **Dauer:** 11 Einheiten; jew. Dienstag von 09.30 - 10.15 Uhr (entfällt am 29.10.)
- **Ort:** AquaForum Latsch
- **Referentin:** Andrea Gamper, Aquafitnesstrainerin
- **Gebühr:** 35 € plus Eintritt
- **Anmeldung:** Margit Hillebrand, Tel. 0473 623 016; 347 01 55 801

Yoga

- **Zeit:** Do. 03.10.19 - 12.12.19 (entfällt am 31.10.)
- **Dauer:** 10 Treffen, jew. Do. 18.15 Uhr - 19.45 Uhr
- **Ort:** Grundschule Latsch
- **Referentin:** Sabine Stefani
- **Gebühr:** € 70 / € 65 für KVW Mitglieder
- **Anmeldung:** Margit Hillebrand, Tel. 347 0155 801

Pilates

- **Zeit:** Mo., 04.11.19 - 27.01.20
- **Ort:** CultutForum Latsch, Pedrossaal
- **Dauer:** 10 Treffen, jew. Mo. 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
- **Referentin:** Heidi Hanssen
- **Gebühr:** 70 € / 65 € für KVW Mitglieder
- **Anmeldung:** Helene Steinkeller, Tel. 340 13 47 798

Shiatsu

- **Zeit:** Di., 05. 11. 19 bis 04.02.20 (12 Treffen)
- **Dauer:** Di. 19.30 - 21 Uhr
- **Referentin:** Gisela Hutter
- **Ort:** Grundschule Latsch
- **Beitrag:** 80 € / 75 € für KVW Mitglieder
- **Anmeldung:** Margit Hillebrand, Tel. 347 01 55 801

Frauen in der Gemeindepolitik



Im Publikum: Frauen und Männer aus allen gesellschaftlichen Bereichen

Forscher von Eurac Research untersuchten, wie es den Frauen in der Südtiroler Gemeindepolitik geht.

Soziales, Familie, Jugend: Es sind vor allem diese Bereiche, in denen die Frauen in der Südtiroler Gemeindepolitik tätig sind. Der Frauenanteil in Südtirols Gemeinderäten und -ausschüssen hat in den vergangenen 20 Jahren stetig zugenommen, doch nun scheint er zu stagnieren. Welche Faktoren fördern bzw. hemmen das Engagement von Frauen in der Politik? Dieser Frage gingen Experten von Eurac Research und vom Institut für Sozialforschung und Demoskopie Apollis in einer Studie nach. Die Ergebnisse wurden nun in einem Buch veröffentlicht. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Frauen in Führungspositionen" präsentierten die Autoren die Publikation und diskutieren die Ergebnisse mit Gästen, darunter Landesrätin Waltraud Deeg und die Wirtschaftsexpertin Henrike von Platen, eine der Initiatorinnen des Equal Pay Day in Deutschland. Die Veranstaltung fand am 6. Juni um 20.00 Uhr im Forschungszentrum Eurac Research statt.



Das Autorenteam (v.l.): Josef Bernhart (aus Morter/EURAC), Hermann Atz (Apollis) und Prof. Kurt Promberger (EURAC und Univ. Innsbruck)

Sie war eine Zusammenarbeit von Eurac Research, den Frauen im Katholischen Verband der Werkstätigen (KVW) und dem grenzüberschreitenden Gemeindeforschungsnetwork GemNova.net Tirol-Südtirol. Im Rahmen der Studie haben die Forscher alle 485 Frauen, die in der Südtiroler Gemeindepolitik tätig sind, eingeladen, ihren Standpunkt in einer Online-Befragung zu äußern. Rund zwei Drittel kamen der Aufforderung nach. Das Fazit: Der Großteil von ihnen beklagt die Schwierigkeit, Familie, Beruf und Ehrenamt mit der Politik zu vereinbaren und die Tatsache, dass sich die Zeiten für politische Tätigkeiten am typisch männlichen Lebensrhythmus orientieren. Einige von ihnen betonen, dass die übernommenen Ämter meist in Bereichen traditionell weiblicher Zuständigkeit liegen und alte Rollenbilder widerspiegeln. Insgesamt spricht sich rund ein Viertel tendenziell gegen die Frauenquote aus; der Anteil steigt sogar auf 34 Prozent bei den jüngeren Mandatarinnen. Als Grund gaben sie an, dass bei der Vergabe von politischen Ämtern die fachlichen Kompetenzen entscheidend sein sollten. "Wir haben ein Profil der Frauen erstellt, die in der Südtiroler Gemeindepolitik aktiv sind: Sie sind zum Großteil abhängig erwerbstätig, gut 60 Prozent haben Kinder, zumeist unter 16 Jahren, oder eine pflegebedürftige Person im gleichen Haushalt und sind ehrenamtlich tätig", so Josef Bernhart, Coautor und Experte für Public Management von Eurac Research. Für die Zeit vor den Gemeinderatswahlen im Frühjahr 2020 planen Eurac Research und die Frauenorganisation des KVW Informationsveranstaltungen in der Peripherie.

Dr. Josef Bernhart

Traumtag am Achensee



Einen wunderschönen Tag erlebten die Bäuerinnen von Latsch bei ihrer traditionellen Frühlingsfahrt am Achensee in Nordtirol.

Der Andrang war groß und der Bus bis auf den letzten Platz gefüllt, als wir uns früh morgens gut gelaunt auf den Weg machten. In Pertisau angekommen konnten wir uns im Panoramacafe des Vitalberg Erlebniszentrums stärken und dabei den Blick über den See genießen. Im Museum erfuhren wir die interessante Geschichte des Tiroler Steinöl: Über 180 Millionen Jahre alt ist der Ölschiefer, aus dem das Tiroler Steinöl gewonnen wird. Der Ölschiefer bildete sich aus fossilen Ablagerungen und wurde bei der Entstehung der Alpen im Karwendelgebiet auf 1.800 Meter Seehöhe empor gedrückt. Es war der passionierte Mineraliensammler Albrecht, der 1902 durch Zufall Ölschie-

fer fand und einen Stollen schlug. Anfangs wurde der Ölstein mit einfachsten Werkzeugen händisch abgebaut, zerkleinert und ausgeschwelt. Schon bald fand Albrecht größere Ölschiefer-Lagerstätten und schaffte es gemeinsam mit seiner Familie, einen Betrieb aufzubauen, mit Fleiß und Kraft zu erweitern und mit der Zeit immer wieder zu modernisieren. Auch heute, in der 3. und 4. Generation sind die Albrechts mit ihrem Tiroler Steinöl erfolgreich. Durch den 4 bis 6% Ölgehalt im Schiefer wird dem Tiroler Steinöl eine außerordentliche und vielfältige Natur- und Heilkraft für Mensch und Tier zugeschrieben. Nach einem gemütlichen Mittagessen wanderten viele Frauen zur Gaisalm. Der Weg führte uns zuerst über einen breiten Strandweg und dann über einen, in Fels geschlagenen Steig, wo man schon teilweise schwindelfrei sein musste. Alle

Wandererinnen waren begeistert, denn das herrliche Wetter, die tolle Aussicht und der türkisfarbene Achensee waren sensationell. Die anderen Frauen genossen in der Zwischenzeit bei einem Spaziergang die Seepromenade und kamen dann mit dem Schiff zur Gaisalm, wo sich alle wieder trafen. Auf der gemeinsamen Seerundfahrt konnten wir die warme Nachmittagssonne und den wunderbaren Rundblick auf den See, das Karwendel- und Rofengebirge genießen. Auf dem Heimweg besuchten wir die Wallfahrtskirche in Eben. Die wunderschöne Barockkirche mit gotischem Turm ist der Schutzpatronin der Bäuerinnen, der Heiligen Notburga, geweiht. Nach einer kleinen Besinnung und einem gemeinsamen Lied ging es wieder heimwärts. Am Ende des Tages waren sich alle einig: es war ein gemütliches Beisammensein mit Freundinnen und der Ausflug wird uns als schönes unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben. Abschließend bedanken wir uns herzlich bei der Raika Latsch für die finanzielle Unterstützung unserer Tätigkeit.



*Bäuerinnen Latsch,
Irmi Oberhofer*

Kräutersträuße für einen guten Zweck

Am 14. August machen die Bäuerinnen und die Bauernjugend in Zusammenarbeit mit dem Altersheim kleine Kräutersträuße für den Hoch unser Frauentag. Diese werden am 15. August um 10.00 Uhr bei der Hl. Messe geweiht und anschließend für

eine Spende an die Kirchenbesucher verteilt. Die Spende wird jedes Jahr an Menschen in Not aus der näheren Umgebung weitergegeben. Wenn jemand an diesem Brauch teilhaben möchte, ist er/sie herzlich eingeladen. Um viele bunte Kräutersträuße bin-

den zu können, würden wir uns über kleinere Gartenblumen freuen.

Treffpunkt

Wann? Mittwoch, 14. August, 14.30 Uhr
Wo? Altersheim Latsch



Juli/August

Wieviel trinken ist gesund?

Der menschliche Körper verliert ständig Flüssigkeit über die Haut, über den Darm (Stuhl), die Nieren (Urin) sowie beim Atmen. Deshalb sind wir auf eine regelmäßige Flüssigkeitszufuhr angewiesen. Als Faustregel für die nötige Menge gilt: jeder Mensch braucht etwa 30 bis 40 Milliliter Wasser pro Kilogramm Körpergewicht – das macht also etwa 2 bis 3 Liter am Tag für einen Erwachsenen. Der Flüssigkeitsbedarf erhöht sich bei starker körperlicher Betätigung, bei Erkrankungen und bei hohen Temperaturen, wenn wir also durch Schwitzen zusätzlich Flüssigkeit verlieren.

Wird zu wenig getrunken, so macht sich dies durch die Einschränkung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit bemerkbar. Es können Konzentrationsschwäche, Kopfschmerzen, verringerte körperliche Leistungsfähigkeit sowie – besonders bei älteren Menschen – Verwirrtheit auftreten. Doch bei aller Vorsicht vor zu wenig Flüssigkeitsaufnahme gilt es zu bedenken, dass eine zu hohe Zufuhr auch nicht förderlich für die Gesundheit ist, da der Magen nur etwa einen Liter Flüssigkeit pro Stunde in den Darm weitertransportieren kann. Deshalb ist es gesünder, über den Tag verteilt zu trinken anstatt größerer Mengen auf einmal.

Und was sollte man am besten trinken?

Getränke sollten den Durst löschen und Wasserverluste ausgleichen, aber gleichzeitig keine oder nur wenig Kalorien enthalten. Softdrinks sind denkbar schlecht als Durstlöcher geeignet. Ideal sind Mineral- oder Leitungswasser sowie ungesüßte Kräuter- und Früchtetees. Eisgekühlte Getränke sollte man aber selbst bei großer Hitze nicht zu sich nehmen. Das belastet den Organismus unnötig, denn der muss erst einmal die sehr kalte Flüssigkeit auf Körperwärme bringen – und mitunter schwitzt man dann noch mehr als vorher. Also am besten den Tag mit einem Glas Wasser beginnen und dann regelmäßig über den Tag einen Schluck nehmen.

60 Jahre Wiedergründung Schützenkompanie Latsch

Die SK-Latsch feiert am Sonntag 01. September ihre 60. Jahr-Feier am Festplatz in Latsch.

Festprogramm

- **09.00 Uhr:** Eintreffen der Kompanien und Formationen beim Bahnhof von Latsch
- **09.20 Uhr:** Aufstellung und Frontabschreitung
- **09.30 Uhr:** Einmarsch der Formationen und der Bürgerkapelle Latsch zur Feldmesse am Festplatz
- **09.50 Uhr:** Begrüßung durch den Hauptmann Markus Sachsalber
- **10.00 Uhr:** Heilige Messfeier am Festplatz von Latsch, zelebriert von Hochw. Johann Lanbacher feierlich umrahmt von der Bürgerkapelle Latsch
- **10.45 Uhr:** Grußworte der Ehrengäste, Festansprache, Landeshymne
- **11.30 Uhr:** Festbetrieb am Festplatz von Latsch, Unterhaltung mit „Schmissig jung Böhmisches“

Wir laden die gesamte Bevölkerung ein mit uns dieses Jubiläum zu feiern. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer kommen.



**Für Ansuchen um Studienbeihilfen
braucht es die EEE**

**Die Erstellung der EEE beim KVW ist kostenlos,
Termine dafür online unter**

www.kvwservice.eu

Alles bleibt beim Alten bei der Volksbühne Latsch



v.l.n.r. Petra Pedross, Veronika Fliri, Willy Kuntner, Karoline Pedross



v.l.n.r. Veronika Fliri, Karoline Pedross, Robert Perkmann, Petra Pedross

Wieder ist ein Theaterjahr um und es war an der Zeit gemeinsam mit unseren Mitgliedern bei der Vollversammlung am Donnerstag, 13. Juni ein Resümee zu ziehen. Das letzte Jahr war für viele unserer Mitglieder eine intensive Zeit, denn vor einem Jahr im Juni 2018 wurde bereits mit den Leseproben zu dem Stück „Hotel zu den zwei Welten“ begonnen, welches dann am 12. Januar 2019 zum 30-jährigen Bestehen der Volksbühne Latsch seine Premiere hatte und die Zuschauer auf seine ganz eigene Weise berührte. Auch unsere Ehrengäste, Bezirksobfrau des Südtiroler Theatervereins Veronika Fliri und Kulturreferent der Gemeinde Latsch Mauro Dalla Barba, beglückwünschten uns beide bei ihren Grußworten zur Inszenierung dieses Stückes und motivierten uns, dass wir auch in Zukunft solch anspruchsvolles Theater auf die Bühne bringen.

Obwohl wir einen vollen Probenkalender hatten, ließen wir es uns nicht nehmen Anfang Dezember einen Theaterausflug zu machen und nach Salzburg zum Jubiläumsadventsingen „200 Jahre Stille Nacht“ zu fahren. Verbunden mit dem Besuch der vielen Weihnachtsmärkte, persönlichen Shoppingtouren, gemein-

samen Abendessen und einer Busfahrt mit interessantem Gesprächsstoff hatten alle Beteiligten eine riesen Gaudi. Aber damit war unser spannendes Jahr nicht zu Ende, denn uns ist es immer auch ein Anliegen uns am Dorfleben zu beteiligen und so haben wir in der Adventszeit bei „Zomkemma und Helfen“ mitgewirkt, wo wir mit Groß und Klein die lebende Krippe dargestellt haben, umrahmt mit besinnlichen Texten. Auch beim Faschingsumzug waren wir mit dabei und hatten nicht nur beim Umzug einen Monsterspaß, sondern auch beim Entwerfen unserer Kostüme. Jeder einzelne von uns konnte dabei seiner Kreativität freien Lauf lassen und sich sein ganz persönliches Monster kreieren. Für die meisten von uns war damit die Theatersaison beendet, aber nicht für alle unsere Mitglieder, denn ein paar von uns durften beim Verein „der Kreis - Theater im Vinschgau“ mit dem Stück „Lysistrata“ erneut Theatererfahrungen machen.

Ein Highlight unserer Vollversammlungen sind immer die Ehrungen, wo wir unseren langjährigen aktiven Mitgliedern für ihre Vereinsarbeit danken. So kann es schon mal vorkommen, dass man sich um ein Jahr vertut und dann

Willy für 11 anstatt der üblichen 10 Jahre ehrt. So zumindest konnten wir das Team für die Bühnenbeleuchtung gemeinsam ehren, denn unser Robert ist schon seit 25 Jahren bei der Volksbühne Latsch und fast genau so lange im Ausschuss tätig. Da hat es uns natürlich besonders gefreut, dass er auch weiterhin im Ausschuss mit dabei sein wird. Denn es standen wieder Neuwahlen an, die ohne großes Drama vonstattengehen und der alte Ausschuss von seinen Mitglieder als neuer bestätigt wurde. So dürfen wir nochmal gemeinsam weiterarbeiten, aber ohne unseren fleißigen Mitgliedern, die uns immer wieder zur Seite stehen und unterstützen, wäre vieles nicht möglich, deshalb ein großes Danke an euch alle. Und wer die Vollversammlung verschwitz hat, es dauert nicht mehr lange, dann findet wieder unser Familienausflug statt. Und für alle unsere Theaterfreunde, im Herbst beginnen wir wieder mit dem Proben fürs nächste Stück und ihr dürft euch auf eine Komödie im kommenden Jahr freuen!

Volksbühne Latsch

14. Rentenrate

Ab dem 64. Lebensjahr wird bei einem Einkommen unter 13.338,26 Euro eine 14. Rentenrate im Juli ausbezahlt. Erfolgt dies nicht automatisch, können Betroffene sich ans Patronat KVW-ACLI wenden, um die Voraussetzungen überprüfen zu lassen.

EEVE für Studienbeihilfe

Ab dem kommenden Schuljahr 2019/20 braucht es für das Ansuchen um Studienbeihilfe die EEVE (Einheitliche Einkommens- und Vermögenserklärung). Diese wird vom KVW kostenlos erstellt. Dafür braucht es eine Terminvereinbarung, entweder telefonisch oder unter www.kvwservice.eu

Von Klein bis Groß – voller Einsatz für Latsch



Die Saison 2018/19 war für die Sektion Fußball des ASV Latsch Raiffeisen ein durchwegs erfolgreiches Sportjahr. Der Traditionsverein darf durch seine gute Jugendarbeit der letzten Jahre einer durchaus rosigen Zukunft entgegenblicken. Die verschiedenen Mannschaften konnten überall gut mithalten. So schaffte es beispielsweise die U10 Gruppe 1 sogar

in das Viertelfinale der Pokalspiele. Die 1. Mannschaft konnte ihren Platz in der Landesliga halten und belegte am Ende Platz 6 und erreichte mit 43 Punkten die zweithöchste je erspielte Punktezahl der Vereinsgeschichte. Großes Lob geht an die vielen Trainer und Betreuer, die eine wertvolle und zeitintensive Arbeit leisten, sowie an alle fleißigen

Eltern. Was wäre Fußball aber ohne die Spieler, die immer fleißig die Trainings besuchten und kein Spiel ausgelassen haben, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Im Jugendbereich geht es darum gemeinsam Freude und Spaß am Training und Spiel zu haben und eine fundierte Ausbildung im Bereich Koordination und Technik zu erhalten. Ergebnisse sind dabei



A Jugend mit Trainer Kurt Gurschler



B Jugend mit Trainer Stefan Weiss, Christian Holzknicht und Bernhard Hanni.



1. Mannschaft mit Trainer Fabio Memmo und Nenno Peter



Fußballschule mit Trainer Andreas Pirhofer

zweitrangig. So konnte beispielsweise in den abgelaufenen Saison auch eine Fußballschule aufgebaut werden, wo bereits Kinder des Jahrganges 2013 spielerisch unsere Sportart kennenlernen konnten. Die Zusammenarbeit in der Spielgemeinschaft mit Goldrain, Morter, Martell und Kastelbell gelang sehr gut und hat sich auch qualitativ bewährt. Deshalb wird auch in der kommenden Saison wieder auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Vereinen der Spielgemeinschaft gesetzt. An dieser Stelle möchten wir ein großes Kompliment an unseren Sektionsleiter Werner Schuler aussprechen. Er hat immer ein offenes Ohr für alle und macht seine weitreichende und aufwendige Arbeit stets mit Freude und Geschick. Ihm stehen der Hauptausschuss und der Jugendausschuss tatkräftig zur Seite. Auch ihnen allen ein großes Dankeschön. Aber nicht nur der Fußball-Nachwuchs



Junioren mit Trainer Manuel Horrer

wächst heran, sondern auch unser Stadion nimmt mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde Form an. So konnte heuer im März vorläufig bereits die neue Sportbar in Betrieb genommen werden.

Wir blicken also zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns bis zu unserem 100-jährigen Jubiläums im Jahr 2020 die erweiterte und sanierte Sportzone voll in Betrieb nehmen zu können.



U 8 Mannschaft mit Trainer Lukas Schwarz und Roman



U11 Mannschaft mit Trainer Franz Weithaler und Max Jennwein



U10 Mannschaft Gruppe 1 mit Trainer Gotthard Alber und Trafoier Harald



U10 Mannschaft Gruppe 2 mit Trainer Marcel Buglio und Samuel Weiss

Zweifacher Landesmeister kommt aus Latsch



Die Feuerwehrjugendgruppe Latsch-Martell beim Bewerbw in Telfs



Jugendbetreuer Philipp Nardelli, Christian Fasolt und Herbert Kaserer mit dem zweifachen Landesmeister Paul Kaserer

Vom 28. bis 30. Juni 2019 fand der „1. Feuerwehrjugend Leistungsbeiwerb der Alpenregionen“ in Telfs bei Innsbruck statt. Bei diesem Event nahmen 142 Gruppen mit mehr als 3.000 Jugendlichen aus Tirol, Südtirol, Trentino und Bayern, sowie einige Gästegruppen aus den restlichen Bundesländern Österreichs teil. Mit dabei war natürlich auch die

Jugendgruppe der Feuerwehr Latsch-Martell. Bei der Mannschaftswertung in Bronze erreichten sie den 12. Platz und in Silber den 40. Platz. Beim Einzelbeiwerb U12 erkämpfte sich Paul Kaserer aus Latsch in der Stufe 1 (Schlauch auslegen und Geräte zuordnen) und in der Stufe 2 (Schlauch auslegen, Geräte zuordnen und Feuerwehrknoten machen)

jeweils den ersten Platz und wurde somit zum zweifachen Landesmeister gekürt. Die freiwillige Feuerwehr gratuliert recht herzlich zu dieser hervorragenden Leistung! Wir sind sehr stolz auf unsere Feuerwehrjugend. Ein großer Dank gilt allen Betreuern, der Jugendgruppe und den Kindern für ihren Fleiß, Disziplin und Zusammenhalt.

TÖBRUNN KIRCHTA

Samstag, 17. August 2019
Wortgottesdienst um 11.00 Uhr

Für **Speis und Trank** sorgt die Bauernjugend Latsch
Für **Kaffee und Kuchen** sorgt die Bäuerinnenorganisation Latsch
Mit **musikalischer Unterhaltung**

4. originales Töbrunnkegeln

Mit freundlicher Unterstützung der Eigenverwaltung bürgerliche Nutzungsgemeinschaft Latsch

Ca. eine Sechstunde von der Bergstation Sessellift Tenschler Alpe (Richtung Latscher Alpe)

Traditioneller Töbrunnkirchta

Am Samstag, den 17. August 2019 findet wieder der Töbrunnkirchta statt. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr mit einem feierlichen Wortgottesdienst mit unserem Pfarrer



Herrn Lanbacher. Im Anschluss daran werden Sie von der Bauernjugend Latsch mit Gegrilltem und verschiedenen Getränken verköstigt. Für Kuchen und Kaffee sorgen die Latscher Bäuerinnen. Außerdem kann man sein Glück beim 4. originalen Töbrunnkegeln versuchen, bei dem man tolle Preise gewinnen kann. Ein Dankeschön geht im Voraus schon an den Fraktionsverwalter Andreas Weitgruber und seiner Frau Monika für die Unterstützung. Auf zahlreiches Kommen freuen sich die Bauernjugend und die Bäuerinnen.

Wallfahrt nach Serfaus



Am Mittwoch, den 26. Juni 2019 führte die alljährliche Wallfahrt der Senioren von Latsch nach Serfaus (Tirol) zur Gnadenmutter „Unsere Liebe Frau im Walde“. Fünfzig Seniorinnen und Senioren hatten sich für die Fahrt angemeldet und starteten um 7.30 Uhr. Begleitet wurde unsere Gruppe von Herrn Pfarrer Lanbacher, der in der Wallfahrtskirche von Serfaus eine Heilige Messe hielt. Danach hatten wir einen Besuch im Pfarrmuseum eingeplant, wo inte-

ressante Exponate ausgestellt sind. Mit der Alpkopfbahn ging es dann zur Seesalm Hög-, wo ein reichhaltiges Mittagessen serviert wurde. Einige der Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, mit der Bahn zur Bergstation zu fahren und zu Fuß über den Piratenweg wieder zur Mittelstation zurück. Gar einigen jedoch machte die Hitze (sogar auf 1800 m über 30 Grad) zu schaffen und suchten im Schatten etwas Abkühlung. Gegen 16 Uhr gings wieder zurück ins



Tal und weiter mit dem Bus Richtung Latsch. Eine kleine Pause zur Stärkung wurde noch in Eyrts eingelegt und gegen 20.30 sind wir wohlbehalten zu Hause angekommen. Die Kosten für den Bus wurden mit dem Beitrag der Raiffeisenkasse Latsch teils abgedeckt. Wir danken recht herzlich für die Spende! Allen hat der Tag gut gefallen und trotz der Hitze werden wir diese Wallfahrt in guter Erinnerung behalten.

4. Oldtimertreffen Latsch-Martell 08.06.2019

Der ewige Charme eines Rennklassikers

Motorsport in all seinen Erscheinungsformen übt eine große Faszination und Anziehungskraft aus – so auch bei der 4. Auflage des Oldtimertreffens in Latsch und Martell. Ganz unter dem Motto „auf den Spuren des Martelltal Rennen“, starteten am 08. Juni über 70 historische Fahrzeuge von Latsch in Richtung Martelltal.

Dieses Jahr wurde die Streckenführung abgeändert. Nach der ersten Sonderprüfung von Morter bis Trattla führte die Strecke erstmals über Martell Dorf und Premstl bis nach Stallwies. Nach einer weiteren Sonderprüfung führte

die Strecke weiter bis zum Biathlonzentrum, wo auch die letzte Sonderprüfung stattfand.

Tradition gekonnt gemixt mit Innovation sorgte bei der 4. Auflage des Oldtimertreffens mit einer zauberhaften Kulisse und klassischen Autos für ein zufriedenes Lächeln bei den teilnehmenden Teams und den staunenden Zuschauern am Start und entlang der Strecke. Bei der feierlichen Siegerehrung im Biathlonzentrum wurde jeder als Sieger gefeiert – für den einen war es das wundervolle Lebensgefühl für den anderen die prickelnde Erfah-

rung, wie damals bei den berühmten Bergeuropameistern.

Das ASV Racing Team Meran und der Tourismusverein Latsch-Martell möchten sich bei allen Teilnehmern, Zuschauern, der Raiffeisenkasse Latsch, den Gönnern und Sponsoren, den freiwilligen Helfern, der Gemeinde Latsch und Martell, den ASV Martell und bei der Ortspolizei und den Carabinieri von Latsch und Martell für den gelungenen Tag bedanken. Auch in diesem Jahr konnte wieder ein „kleines bisschen Bergrennsportgeschichte“ geschrieben werden.



Ein erlebnisreicher Sommer



Spannende Erlebnisse, viel Spiel und Spaß – das erleben die Grundschul Kinder, welche am Projekt „Erlebniswochen Latsch“, das vom Jugenddienst Mittelvinschgau organisiert wird, teilnehmen. Finanziert wird dieses besondere Sommerangebot von der Familienagentur und der Latscher Gemeinde. Für sieben Wochen, vom 24. Juni bis zum 9. August 2019 haben 32 Kinder die Möglichkeit auf spannende

Abenteuer und aufregende Tage. Die Betreuerinnen Anna, Sofia, Lena und Betreuer Moritz sorgen dafür, dass keine Langeweile aufkommt und für ein vielschichtiges Programm. Dabei steht jeden Tag etwas Anderes auf dem Plan. Eine Schifffahrt am Reschensee, der Besuch verschiedener Schwimmbäder, Besichtigung der Feuerwehr Latsch und der Mivor, ein lehrreicher Waldrundgang mit

den Förstern, Wandern, Teamspiele, diverse Bastelarbeiten und vieles mehr begeistern die Kinder von Tag zu Tag neu. Ein besonderes Highlight dieses Jahres sind das Lama Trekking in Tabland sowie der Ausflug in den Klettergarten in Schnals. Ein besonderer Dank gilt all den Vereinen und Betrieben, die für uns kostenlose Führungen und Aktionen gestaltet haben.

Feier der Ehejubiläare der Pfarrei Tarsch

In der Pfarrei St. Michael Tarsch wurde am 31. März die traditionelle Feier der Ehejubiläare begangen. 10 Jubelpaare waren der Einladung gefolgt. Davon feierte ein Paar das 60. Ehejubiläum, jeweils ein Paar das 50. und 45. Ehejubiläum. Außerdem feierten jeweils drei



NEU Spezialisierung
Wartung & Reparatur
für Fahrzeuge der
VAG-Gruppe durch unseren
erfahrenen VW-Techniker

Tel. 0473 742 081 • www.garage-rinner.it

Paare das 40. und 30. Ehejubiläum und ein Paar das 25.

Der Festgottesdienst wurde von Hochw. Vigil Klammsteiner zelebriert und vom Kirchenchor Tarsch musikalisch umrahmt. Im Anschluss an die kirchliche Feier waren die Jubelpaare zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank ins

Vereinshaus eingeladen. Als Erinnerung erhielten alle Jubelpaare eine Rose überreicht. An dieser Stelle möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung bei der Raiffeisenkasse Latsch, der Fraktionsverwaltung Tarsch der KfB und der KVW- Ortsgruppe bedanken. Sachsalber Rosmarie – PGR Tarsch.

Den Hinweisen auf der Spur im Escape Room Meran!

Am Samstag den 15. Juni fuhren die Jugendlichen des Chillout Latsch nach Meran in den Escape Room. Ein Escape Room ist ein besonderes Gruppenerlebnis, bei dem man in einem realen Raum Aufgaben oder Rätsel rund um eine mysteriöse Geschichte lösen muss. Wir starteten um 12:00 Uhr und aßen gemeinsam Mittag in Meran. Das Rätselraten begann um 14:00 Uhr. Der Escape Room Meran bot uns dazu eine einmalige Location in einer alten



Kirche! Darin galt es verschollene Seiten des „geheimen Manuskripts“ zu finden und Rätsel des Congregatio Jesu Nonnenordens zu entschlüsseln. Nach dem Abenteuer ließen wir den Nachmittag mit einem Eis und einer kurzen Shoppingtour nach Meran ausklingen. Wegen der einzigartigen Erfahrung und den Spaß den wir hatten, werden wir nach den Sommerferien sicherlich noch weitere Escape Rooms besuchen.

Umzug im August!

Das Chillout ist im August nur noch eine Woche geöffnet, dann werden wir in das neue Juze umziehen. Wir freuen uns wenn uns einige fleißige Jugendliche beim Umzug und dem anschließenden Putzen der alten

Räumlichkeiten des Chillout behilflich sind. Genaue Infos zum Umzug gibt es dann im August. Das neue Jugendzentrum in der Sportzone von Latsch öffnet ab September seine Pforten für die Jugendarbeit. Wir

freuen uns auf einen reibungslosen Umzug in das neue Juze und hoffen auf eine erfolgreiche Wiederaufnahme der Tätigkeit in den neuen Räumlichkeiten.



Öffnungszeiten Sommer

Von **22.06.-01.09.2019** täglich geöffnet:

Freizeitbad

MO, MI, DO, SA, SO 11:00 - 20:00 Uhr
DI, FR 10:00 - 22:00 Uhr

Sauna

MO, MI, DO, SA, SO 13:00 - 20:00 Uhr
DI, FR 13:00 - 22:00 Uhr

Summer-Special

Unsere **Sommer-Highlights**:

- preiswerte Sommer **Saisons- und Punktekarten**
- **Kinderanimation** immer DI, MI und SA im Juli und August (Teilnahme kostenlos, ohne Anmeldung)
- **Bücher am Pool**: jeweils am DO von 14.00-17.00 Uhr (in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Latsch)
- **Schwimmkurse** für Kinder

Leserbrief zum Thema
„Ansichten und Meinungen
Dorfgeschehen Latsch“

Leserbrief

Da ich an der Befragung einiger Latscher Bürger, anlässlich des Maifestes nicht anwesend war, möchte ich zum Thema Stellung nehmen und auch meine Meinung dazu zum Ausdruck bringen:

Vorschläge

1. Die Friedhofsmauer, Ansicht Straße, hätte dringend eine Ausbesserung nötig und der abgebröckelte Verputz sollte ausgebessert werden.
2. Die barocken Kreuzwegtafeln um den alten Friedhof, mit Signatur J.R.V. 1738 bedürften ebenfalls eine dringende Auffrischung bevor die Bilder ganz verblassen und ein kunstvolles Werk verloren geht. Auch die abgebröckelte Mauer der Rundbogennischen hätten eine Ausbesserung nötig.

Stricker Aloisia/Di Gilio-Latsch



Sommer, Sonne, Sonnenschein

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen und erholsamen Sommer.

*Das gesamte Team
des InfoForum*

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 19. September 2019. Redaktionsschluss ist der 03. September 2019.

Lesen macht Spaß!

Im Schuljahr 2018/19 war die Pflichtquote im Fach Deutsch für uns Schüler/Innen etwas ganz Besonderes: Jeden zweiten Donnerstagnachmittag besuchten wir die öffentliche Bibliothek in Latsch. Die Bibliothekarinnen Alma und Sabina und unsere Lehrerin Karin zeigten uns mit vielen tollen Aktionen, dass die Beschäftigung mit Büchern viel Spaß macht:



Neben dem Lesen und gegenseitigen Vorstellen von Büchern standen auch Spiele und Recherchen auf dem Programm. Dabei haben wir viel gelernt und Freude am Lesen entwickelt. Wir

freuen uns schon auf weitere Bibliothekbesuche im nächsten Schuljahr!

*Die Klassen 4A,
4B, Marie Weiss,
Anna Trafoier,
Elia Platzgummer*

Gelungenes Herz-Jesu Konzert

Am Herz-Jesu Sonntag hatte die Bürgerkapelle Latsch ihr traditionelles Herz-Jesu Konzert, Highlight des Konzertes ist für Jung und Alt das gemeinsame Musizieren mit der Jugendkapelle von Latsch und Tarsch. Nach schwungvollen Rhythmen und heimatverbundenen Stücken der Bürgerkapelle zeigten die Jungmusikanten unter der Leitung von Thomas Pirhofer ihr Können, mit Stücken wie „Havanna“ oder „Let it Go“ den bekannten Walt Disney Film. Die zahlreichen Zuhörer waren sichtlich angetan von den Abschlussmärschen die die Bürgerkapelle und die Jugendkapelle zusammen zu ihrem Besten gaben. Wir wünschen allen Jungmusikanten viel Freude beim Musizieren. Die Bürgerkapelle lädt Sie alle herzlich



zum Lederhosen- und Musikfest am 03. und 04. August auf dem Festplatz ein. Am Samstag 03. August findet auf dem Sportplatz von Latsch die Marschierwertung des VSM Bezirkes Schlanders statt, dabei stellen sich 7 Musikkapellen aus Südtirol und Österreich einer internationalen fachkundigen Jury. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.



Ausgestellte Baukonzessionen im Monat Juni 2019

Konz.Nr./ Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2019 / 48 / 04.06.2019 2018-216-1	Fischer Krista geb. 29.07.1985 in Meran (BZ)	1. Variante: Interne Umbauarbeiten im 2. Stock mit Erweiterung der Küche	B.p. 37 M.A./P.M. 3 K.G Latsch	Kugelgasse 11
2019 / 49 / 04.06.2019 2018-63-3	Pohl Immobilien GmbH Sitz: J. Resselstrasse 2/F 39100 Bozen	1. Variante: Wiederaufbau mit Erweiterung der mit getrennter Baukonzession abgebrochenen Wohn- und Wirtschaftsgebäude - Errichtung der Wohnanlage "Neue Hofstelle"	B.p. 260 K.G Latsch B.p. 293 K.G Latsch	Moosweg 10
2019 / 50 / 20.06.2019 2019-90-0	Obstgenossenschaft Mivo- Ortler Landwirtschaftliche Gesellschaft Sitz: Industrie- zone 7 39021 Latsch	Mivor 2020 – Modernisierung Verpackung und Versand auf der B.p. 608 K.G. Latsch	B.p. 608 K.G Latsch	Industriezone 7
2019 / 51 / 24.06.2019 2019-109-0	Schweitzer Getränke GmbH Sitz: Industriezone 2 39021 Latsch	Sanierung und Erweiterung der bestehenden Betriebswohnung	B.p. 566 K.G Latsch	Industriezone 2

Bauermächtigungen

Konz.Nr./ Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2019 / 2514 / 03.06.2019 2019-120-0	Stricker Hans Jörg geb. 29.01.1967 in Martell (BZ) Walder Verena geb. 30.11.1972 in Schlanders (BZ)	Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten beziehungsweise Sanierung des Bades	B.p. 331 K.G Morter	Morter Mühlweg 66
2019 / 2515 / 17.06.2019 2019-124-0	Gurschler Heideleine geb. 16.03.1967 in Schlanders (BZ)	Errichtung eines Holzzaunes auf der bestehenden Grenzmauer	B.p. 447 K.G Goldrain	Goldrain Krummweg 18/B
2019 / 2516 / 19.06.2019 2019-70-0	Castel Annenberg GmbH - Landwirtschaftliche Gesellschaft Sitz: Hauptplatz 15 39021 Latsch	Anbringung von Stahlseilen und Kanthölzern am Süd-Ostrondell	B.p. 51 K.G St. Martin am Vorberg	Goldrain Tönieggasse
2019 / 2517 / 24.06.2019 2019-127-0	Fuchs Elisabeth geb. 13.08.1966 in Latsch (BZ)	Austausch Boiler (Gasbrenner)	B.p. 651 M.A./P.M. 9 K.G Latsch	Vermoiweg 5
2019 / 2518 / 26.06.2019 2019-125-0	Schwabl Klaus geb. 03.07.1963 in Schlanders (BZ)	Anbringung von Außenrollo	B.p. 124 K.G Goldrain	Goldrain Vinschgauerstrasse 77
2019 / 2519 / 27.06.2019 2019-60-0	Bildungshaus Schloß Gold- rain Gen.M.B.H. Sitz:	Teil 1 - Adaptierung Schlossanlage - Vervollständigung Beleuchtungskonzept	B.p. 12 K.G Goldrain	Goldrain Schloßstrasse 33
2019 / 2520 / 27.06.2019 2019-61-0	Bildungshaus Schloß Gold- rain Gen.M.B.H. Sitz:	Teil 2 - Adaptierung Restaurant - Terrasse	B.p. 12 K.G Goldrain	Goldrain Schloßstrasse 33
2019 / 2521 / 27.06.2019 2019-145-0	Bildungshaus Schloß Gold- rain Gen.M.B.H. Sitz:	Teil 3 - Adaptierung Bettenhaus - Sanierung Tiefgarage	G.p. 415/5 K.G Goldrain	Goldrain Schloßstrasse 35
2019 / 2522 / 28.06.2019 2019-145-0	Blaas Karin Aloisia geb. 16.07.1973 in Schlanders (BZ)	Sanierung der Außenfassaden (5cm) zur Schallschutzverbesserung	B.p. 974 K.G Latsch	Zeno-Tanzer- Strasse 1
2019 / 2523 / 28.06.2019 2019-146-0	Rechenmacher Karl geb. 09.07.1961 in Latsch (BZ)	Durchführung von internen Umbauarbeiten in der Wohnung A im Erdgeschoss	B.p. 110 K.G Tarsch	Tarsch St.Medardusweg 39

Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 25.06.2019

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an die Bürgerkapelle Latsch für den Austausch der Garagentore in der Festhalle Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, der Bürgerkapelle Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 4.500,00 € für den Austausch der Garagentore in der Festhalle Latsch zu gewähren und zu liquidieren.

Beauftragung der Firma Perkmann Alois aus Naturns mit der Lieferung und Montage von zwei neuen Fahrradständern am Hauptplatz in Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Perkmann Alois aus Naturns mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage von zwei neuen Fahrradständern am Hauptplatz in Latsch zum Preis von 1.090,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 1.329,80 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Isolierung von zwei Umkleidekabinen im Kunsteisstadion IceForum Latsch - Beauftragung des Ingenieurbüros Stelzl-Oberdörfer-Bauer (Dr. Ing. Stelzl Hansjörg) aus Latsch mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Ingenieurbüro Stelzl-Oberdörfer-Bauer (Dr. Ing. Stelzl Hansjörg) aus Latsch mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung betreffend die Arbeiten zur Isolierung von zwei Umkleidekabinen im Kunsteisstadion IceForum Latsch zum Preis von 2.000,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 2.537,60 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 17.06.2019

Beauftragung des Forstinspektorates Schlanders mit der Durchführung von verschiedenen Instandhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet im Jahr 2019

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Forstinspektorat Schlanders mittels Direktauftrag mit der Durchführung von verschiedenen Instandhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet von Latsch - Jahr 2019 gemäß Angebot wie folgt zu beauftragen:

Instandhaltungsarbeiten: Betrag inkl. MwSt.

- Instandhaltung Kirchsteig in St. Martin Baulos II
 - Instandhaltungsarbeiten „Marein-waal“
 - Instandhaltung Rettungsweg Seilbahn
 - Errichtung Tisch/Bänke und Sitzbänke
 - Errichtung Holzzaun Bergstation St. Martin
- 34.770,00 €

Beauftragung der Firma PCM Electronics GmbH aus Bozen mit der Umstellung des analogen Alarmierungssystems der Feuerwehren im Gemeindegebiet von Latsch auf das neue digitale Alarmierungssystem POCSAG

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma PCM Electronics GmbH aus Bozen mittels Direktauftrag mit der Umstellung des analogen Alarmierungssystems der Feuerwehren im Gemeindegebiet von Latsch (insgesamt 4 Stück) auf das neue digitale Alarmierungssystem POCSAG zum Preis von 5.000,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 6.100,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Tecini KG aus Goldrain mit der Verlegung von Gasleitungen und Montage von Zubehör im Kulturhaus Morter

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Tecini KG aus Goldrain mittels Direktauftrag mit der Verlegung von Gasleitungen und Montage von Zubehör im Kulturhaus Morter zum Preis von 5.665,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 6.911,30 € gemäß Angeboten zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Ulrich Mair aus Latsch mit der Durchführung von Sanierungsarbeiten an den Böden in der Bibliothek Goldrain und im Bewegungsraum der Grundschule Goldrain

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ulrich Mair aus Latsch mit der Durchführung von Sanierungsarbeiten an den Böden in der Bibliothek Goldrain und im Bewegungsraum der Grundschule Goldrain zum Preis von insgesamt 15.350,04 € (inkl. Mwst.) gemäß Angebot zu beauftragen.

Errichtung von Urnengräbern in den Friedhöfen von Latsch, Morter und Tarsch - Beauftragung der Firma Metallbau Glurns GmbH aus Glurns mit der Lieferung und Montage der Rahmen für die Urnengräber

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Metallbau Glurns GmbH aus Glurns mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage der Rahmen für die Urnengräber in den Friedhöfen von Latsch, Morter und Tarsch zum Preis von 10.350,00 €, MwSt. 22% insgesamt also 12.627,00 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Grundschule Latsch: Austausch der Fenster - Beauftragung des Büro Pfeifer Planung GmbH aus Eppan, mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes und der Kostenschätzung

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Büro Pfeifer Planung GmbH (Dr. Ing. Philipp Kerschbaumer) aus Eppan mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes und der Kostenschätzung betreffend den Austausch der Fenster in der Grundschule Latsch zum Preis von 4.800,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 6.090,24 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 11.06.2019

Beauftragung der Firma Ratschiller Christian aus Goldrain mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Holzboden im Probelokal der Musikakapelle Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ratschiller Christian aus Goldrain mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Holzboden im Probelokal der Musikakapelle Tarsch zum Preis von 2.000,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 2.440,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den ASV Latsch für die Instandsetzung der Sand-Tennisplätze

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem ASV Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 1.000,00 € für die Instandsetzung der Sand-Tennisplätze zu gewähren und zu liquidieren.

Gewährung und Liquidierung eines a.o. Beitrags an den Bildungsausschuss Goldrain für die Erstellung einer Karte der Orts- und Flurnamen in Goldrain und Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Bildungsausschuss Goldrain einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 1.500,00 € für die Erstellung einer Karte der Orts- und Flurnamen in Goldrain und Latsch zu gewähren und zu liquidieren.

Neugestaltung des Parnolplatzes in Tarsch - Beauftragung des Ingenieurbüros Pohl + Partner aus Latsch mit der Projektierung und Sicherheitskoordination in der Planungsphase

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Ingenieurbüro Pohl + Partner aus Latsch mit der Ausarbeitung des Projektes und Sicherheitskoordination in der Planungsphase betreffend die Neugestaltung des Parnolplatzes in Tarsch zum Preis von 3.614,76 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 4.586,41 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 03.06.2019

Beauftragung der Firma Ekla GmbH aus Salurn mit der Durchführung von Bodenverbesserungsarbeiten auf den Sportplätzen von Morter und Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ekla GmbH aus Salurn mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Bodenverbesserungsarbeiten auf den Sportplätzen von Morter und Tarsch zum Preis von insgesamt 1.577,36 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Fischer & Fischer GmbH aus Partschins mit der Lieferung von Wegschotter für die Instandhaltung der Gemeindefraktionen in der Fraktion St. Martin im Kofel

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Fischer & Fischer GmbH aus Partschins mittels Direktauftrag mit der Lieferung von 49,6 t Wegschotter für die Instandhaltung der Gemeindefraktionen in der Fraktion St. Martin im Kofel zum Preis von 1.091,20 € zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 1.331,26 € gemäß Angebot zu beauftragen.



Ich wurde geboren...

NAGL Jonah Leo
09.06.2019 – Latsch

TELSER Lukas
16.06.2019 – Morter

OBERDÖRFER Emma
23.06.2019 – Goldrain

MITTERER Toni
30.06.2019 – Goldrain

Sommeröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 18.00 - 20.00 Uhr Freitag: 18.00 - 20.00 Uhr Samstag: 10.00 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 17.00 - 20.00 Uhr Freitag: 17.00 - 20.00 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

	Tag	Zeit
 Bürgermeister FISCHER HELMUT Finanzen und Vermögen - Urbanistik - Bauwesen - Bilanz - Lizenzen - Öffentliche Veranstaltungen - Steuern und Gebühren - Personal - Zivilschutz - Feuerwehr - Öffentliche Sicherheit - Polizei - Fraktionsverwaltungen - Senioren - Altersheim - Energie - SGW	Freitag	11:00 - 12:30 Uhr
	Handy: 335/1050307 E-Mail: helmut.fischer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Vize – Bürgermeisterin Platzer Sonja Familie – Soziales – geförderter Wohnbau – Kinderhort – Sanität – Sport und Sportstätten – Jugend – Freizeit	Dienstag	10:00 - 12:30 Uhr
	Handy: 329/9394086 E-Mail: sonja.platzer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent Dalla Barba Mauro Kultur und Denkmäler – Bildung – Kindergärten – Schulen – Vereinshäuser – Bibliotheken – Vereine und Verbände – Gemeindezeitung – Kinderspielplätze	Donnerstag	10:00 - 12:30 Uhr
	Handy: 345/2640680 E-Mail: mauro.dallabarba@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referentin Kofler Andrea Martha Wirtschaft – Tourismus – Handwerk und Industrie – Gewerbezonen – Gastbetriebe – Handel – Umwelt – Land, Natur und Umweltschutz – Abfall – Recyclinghof	Montag	10:00 - 12:30 Uhr
	Handy: 335/6243103 E-Mail: andrea.kofler@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent Zagler Robert Öffentliche Arbeiten – Straßen – Bauhof – Friedhöfe – Verkehr – Schneeräumung – Infrastrukturen – Transport – Seilbahn St. Martin – Fraktion St. Martin im Kofel – Landwirtschaft/ Forstwirtschaft - Nationalpark	Mittwoch	10:00 - 12:30 Uhr
	Handy: 349/2568425 E-Mail: robert.zagler@gemeinde.latsch.bz.it	

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

03. September 2019

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder an
den **Tourismusverein Latsch**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH –
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93
Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Grublfraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes: Josef Laner

Redaktion: Rudi Mazagg

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer

Im Gedenken an

MARINGGELE Mathilde

* 20.09.1932

+ 27.06.2019 - Latsch

TELFSEER Alois

* 12.09.1958

+ 02.07.2019 - Latsch

GRÜNE NUMMERN
ALPERIA ENERGY - Bereich Strom

Kundenservice: 800 110 055

Störungsdienst: 800 550 522

alperia

Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113

Bauamt: 0473 623178

Meldeamt: 0473 623917

Sekretariat: 0473 720607

Buchhaltung: 0473 720584

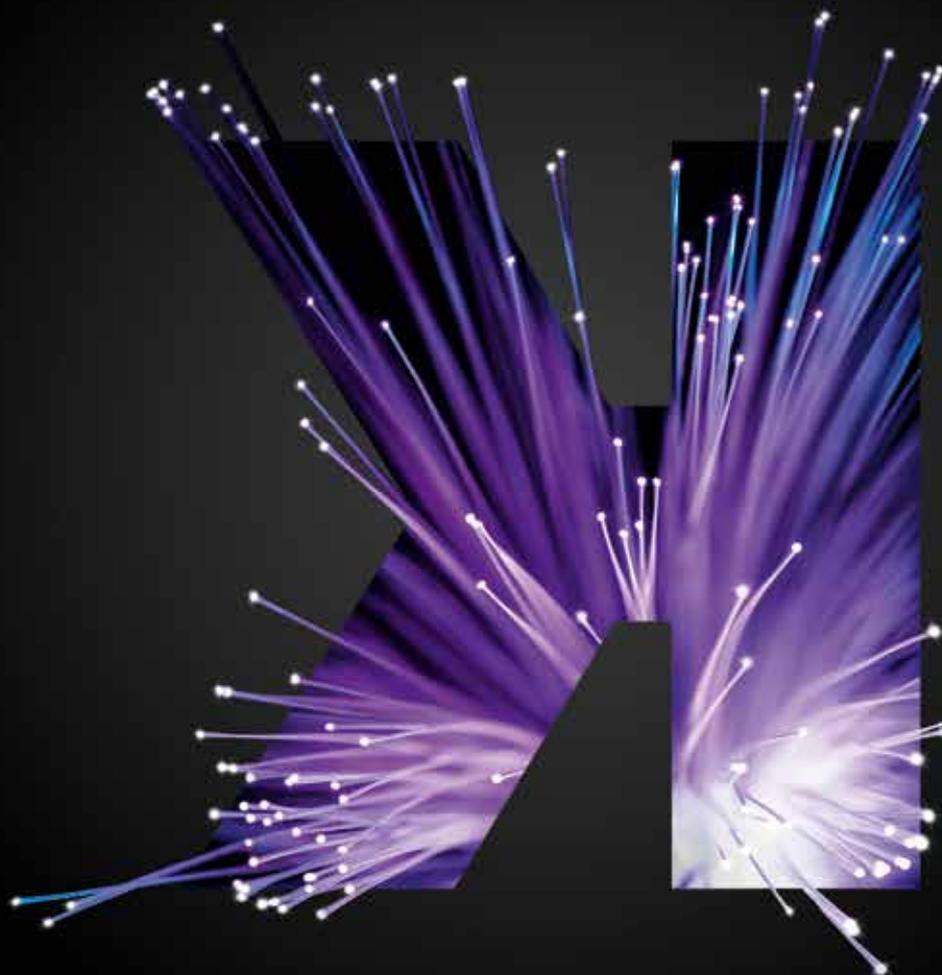
Steueramt: 0473 720585

Gemeindepolizei: 0473 720606

Lizenzamt: 0473 720605

passion for technology

Glasfaser



KONVERTO



Damit schnell schnell bedeutet.

Surfgeschwindigkeiten von bis zu 1Gbit/s, damit die Arbeit Spaß macht, die Telefonie online läuft und die Cloud-Lösung zum Genuss wird. 120 Mitarbeiter stehen den Südtiroler Unternehmen und Privatpersonen zur Verfügung. Wir sind Experten für Internetanbindungen, Modern Workplace, Business Continuity, Security, Cloud-Lösungen, Software-Entwicklung und Digitalisierung.

**Holen Sie sich Ihr Glasfaserabo für zuhause in der Raiffeisenkasse Latsch.
Betriebe wenden sich an den Kundenberater Florian Verdorfer unter 349 699 11 05.**